

Hahmlos, Lisa

mit Foto: van Gogh:
"Das Haus des Père Pilon
Amers sur Oise"

STADTARCHIV MANNHEIM

Archivalien-Zugang 22 / 19 80 Nr. 1148

Genf, 12 rue de Candolle, den 10. Jan.

Hochgeachteter Herr Doktor!

Ihr Brief hat in Winterthur eine
leere, ausgestorbene Flora gefunden und mußte
sich den Weg zu mir nach Genf suchen, zumal
ich die einzige Vertretung unserer Familie nicht
nur in der Schweiz, sondern überhaupt in Eu-
ropa bin. Meine Eltern und mein Bruder sind
für einige Monate nach Ägypten verreist, um
sich einmal mit einer ganz anderen Kunst-
grobe zu beschäftigen, was ja für Haus besonders
wertvoll ist. Glücklicher Weise begleitet sie seit
einiger Zeit gutes Wetter, sodaß die Berichte immer
besser werden, nachdem sich Mama in Kairo eine
Erkältung zugezogen hatte. In Luxor, wo sie sich
jetzt aufhalten, ist es scheint so wunderbar warm,
sodaß sie ungehindert den ganzen Tag den großen
Schätzen nachforschen können.

> Die Photographie des van Goghs ist mir
nicht unbekannt, indem sie uns vor ca. 2 Mona-
ten schon vom Besitzer selbst zugesandt worden war.
Ich hatte damals die Eltern gefragt und auch
an Herrn Richard Bühler geschrieben - doch von
beiden Seiten eine abschlägige Antwort erhalten.
Es wird sich wohl schwerlich in diesen schlim-
men Zeiten in der Schweiz jemand finden lassen,
da unsere Industrie durch die Valuta sehr
zu leiden hat.

So erlauben Sie mir denn, Ihnen die
Photographie im Namen meiner Eltern, die ich
natürlich nochmals benachrichtigen werde, zurück-
zusenden. <

Ergebenst grüßt

Lisa Hablender.

Vers.

Abgeprägt > < an
Johannes Wisker und Mikailow, Pap
ist mir ganz unbekannt für ihn zu-
müssen sein, der Wisker in Augsburg
ganz zu sein

W 19 I.

45 x 65.

VAN GOGH:

Das Haus des Père Pilot
Alvers sur Oise

aus NL Wicher

